

Bartsch, Sagen, Märchen und Gebräuche
aus Mecklenburg, II.

S. 389

Man streicht mit der flachen Hand dreimal über die verbrannte Stelle, schlägt bei jedem Strich ein Kreuz über der Wunde unter den jedesmal wiederholten Worten:

Brand, fall in 'n Sand,

Fall ut Fleisch,

So deit mi nich mehr weih.

Im Namen usw.

(Aus Gorlosen.)

vgl. Kuhn, WS. 2, 201, Nr. 568. Engelen Nr. 136a.